

Vorname _____

Studiengang: _____

Erreichte Punkte:

□ 1. Whlg.

[illegible]

Aufgabe 1

Definieren Sie:

- a) Bruttoinlandsprodukt
- b) Kreuzpreiselastizität der Nachfrage
- c) Grenzproduktivität des Energieeinsatzes
- d) Clubgut
- e) monopolistische Konkurrenz

(jeweils 3 Punkte)

Aufgabe 2

Wie unterscheidet sich das Bruttonationaleinkommen vom Bruttoinlandsprodukt? Wann ist es größer das Bruttoinlandsprodukt?

(5 Punkte)

Wichtig ist nicht, dass eine bestimmte Formulierung gewählt wird, sondern dass der Zusammenhang richtig erfasst wird

Das BIP ist der Wert aller im Inland für den Endverbrauch hergestellten Güter. Das BNP berücksichtigt zusätzlich die im Ausland erzielten Primäreinkommen der Inländer*innen im Ausland und die im Inland erzielten Primäreinkommen der Ausländer*innen.

Das BNE ist der Wert aller Einkommen der Inländer*innen einschließlich der im Ausland erzielten (Primär)einkommen.

Das BNP ist größer als das BIP, wenn das im Ausland erzielte Einkommen der Inländer*innen größer ist als das im Inland erzielte Einkommen der Ausländer*innen.

Aufgabe 3

Narben-Ede und Messer-Kurt sitzen in Untersuchungshaft und werden beschuldigt, gemeinsam einen Banküberfall verübt zu haben. Die beiden Gefangenen sind getrennt worden und können nicht miteinander kommunizieren. Die Staatsanwaltschaft bietet ihnen folgenden Deal an:

- Wenn einer der beiden gesteht, kommt er als Kronzeuge mit einer Haftstrafe von 4 Jahren davon, während der andere die Höchststrafe von 10 Jahren erhält.
- Wenn beide gestehen, werden mildernde Umstände anerkannt, und sie bekommen jeweils 8 Jahre.
- Wenn keiner gesteht, kann man ihnen den Bankraub nicht nachweisen, aber sie gehen wegen illegalen Waffenbesitzes für jeweils 2 Jahre ins Gefängnis.

Füllen Sie die Auszahlungsmatrix, bestimmen Sie die optimalen Strategien und kennzeichnen Sie mögliche Nash-Gleichgewichte, indem Sie die betreffenden Felder einkreisen!

(8 Punkte)

| | | Narben-Ede | |
|-------------|----------|------------|----------|
| | | gesteht | schweigt |
| Messer-Kurt | gesteht | 8 8 | 4 10 |
| | schweigt | 10 4 | 2 2 |

Optimale Strategien:

Wegen der Symmetrie in den jeweiligen Strafen reicht es, eins der beiden Individuen zu betrachten.

Die optimale Strategie ist zu gestehen, wenn der andere gesteht, und zu schweigen, wenn der andere schweigt.

4 Punkte für die richtigen Zahlen in der Matrix, 2 Punkte für die optimalen Strategien, 2 Punkte für die korrekten Nash-Gleichgewichte

Warum handelt es sich nicht um ein Gefangenendilemma? Was müsste die Staatsanwaltschaft tun, um ein Gefangenendilemma herzustellen? Begründen Sie Ihr Ergebnis kurz (ein bis zwei Sätze reichen)!

(4 Punkte)

Es handelt sich nicht um ein Gefangenendilemma,

- weil es keine eindeutige dominante Strategie gibt
- weil es mehrere Nash-Gleichgewicht gibt
- weil es ein Pareto-optimales Nash-Gleichgewicht gibt

Eine der Begründungen reicht aus und gibt 2 Punkte. Keine Punkte gibt es, wenn eine Frage beantwortet wird, die nicht gestellt war, z.B. was ein Gefangenendilemma ist.

Die Staatsanwaltschaft müsste die Strafe für den Kronzeugen auf unter 2 Jahre setzen, damit er einen Anreiz hat zu gestehen, wenn der andere schweigt. 2 Punkte

Aufgabe 4

Betrachten Sie einen Markt für ein Produkt. Die Angebots- und Nachfragefunktion seien gegeben durch

$$q^A = p$$

$$q^N = 12 - 2p$$

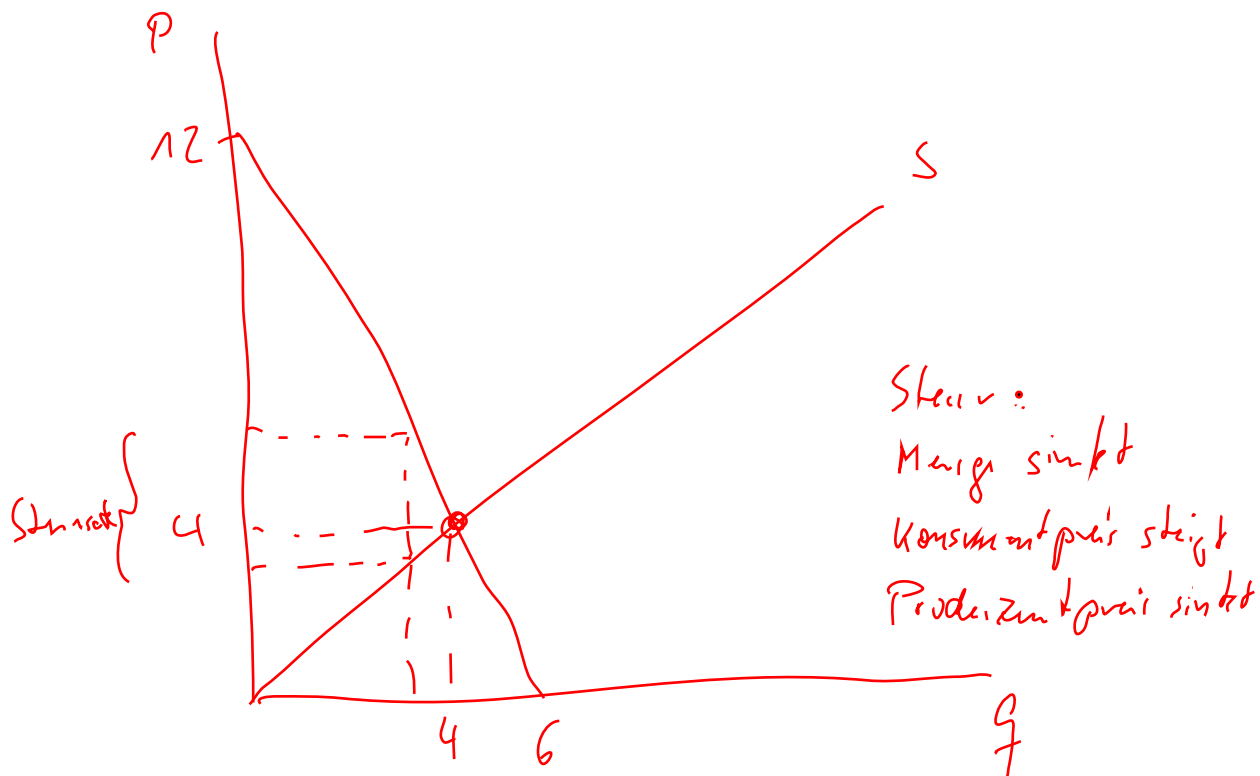
- Bestimmen Sie Gleichgewichtspreis und -menge algebraisch!
- Zeichnen Sie das übliche Preismengendiagramm (Preis auf der vertikalen Achse, Menge auf der horizontalen Achse)!
- Zeigen Sie in der Grafik, wie sich das Gleichgewicht ändert, wenn der Staat eine Konsumsteuer für dieses Produkt einführt?

Wenn Sie die in der Vorlesung verwendeten Bezeichnungen benutzen, brauchen Sie die Notation nicht zu erläutern.

(jeweils 4 Punkte)

a) $q^A = q^N$. Daraus folgt $p = 12 - 2p$. Daraus folgt $3p = 12$ bzw. $p = 4$. Dann ist $q = 4$.

Es reicht aus, wenn der Rechenweg grob erkennbar ist.



Eine Wohlfahrtsbetrachtung war nicht gefragt.
Folglich gibt es dafür auch keine Punkte.

Aufgabe 5

Wie unterscheiden sich die Gewinne eines Unternehmens im steuerlichen Sinn von denen im mikroökonomischen Sinn? Nutzen Sie den Begriff der Opportunitätskosten, und fassen Sie sich kurz.

(6 Punkte)

Die Gewinne im steuerlichen Sinn berücksichtigen nur die Kosten, die mit direkten Zahlungen verbunden sind (Löhne und Gehälter, Mieten, Vorprodukte, Gebühren etc.). Die Gewinne im mikroökonomischen Sinne berücksichtigen darüber hinaus noch die Opportunitätskosten für die unternehmerische Tätigkeit (in Form der marktüblichen Entlohnung unternehmerischer Tätigkeit) und für die Nutzung des Eigenkapitals (in Form der marktüblichen Verzinsung dieses Kapitals)

Andere Formulierungen sind zu akzeptieren. Punktabzüge gibt es bei groben Ungenauigkeiten und bei Fehlern.

Aufgabe 6

In Abhängigkeit von den Kriterien der Ausschließbarkeit und der Rivalität unterscheiden wir vier Typen von Gütern. Tragen Sie diese Gütertypen in die folgende Matrix ein und zusätzlich zu jedem Gütertyp noch ein passendes Beispiel.

(8 Punkte)

| | | Rivalität | |
|------------------------|------|---|--|
| | | nein | ja |
| Ausschließ- barkeit | nein | öffentliches Gut Schönheit der Landschaft, innere und äußere Sicher- heit, Leuchtturm, Autobahn mit wenig Verkehr | Allmendegut Fischbestände in intern. Ge- wässern, Parkplätze in der Innenstadt, wenn es keine Parkraumbewirtschaftung gibt, Autobahn mit Stau |
| | ja | Clubgut Pay-TV, Spotify, Sport- verein, Mautstraße | privates Gut Auto, Kleidung |

Ein Punkt für jeden richtigen Eintrag in der Matrix, ein Punkt für ein passendes Beispiel in jeder Kategorie. Zusätzliche Beispiele geben 0 Punkte, wenn sie richtig sind. Wenn mehrere Beispiele genannt werden, von denen ein Teil richtig und ein Teil falsch ist, eventuell 0,5 Punkte.

Aufgabe 7

Gesucht ist die Wachstumsrate $w(\cdot)$ des realen Bruttoinlandsprodukts pro Kopf, y^{real} .

- a) Wie ergibt sich das reale Bruttoinlandsprodukt pro Kopf aus dem nominalen Bruttoinlandsprodukt Y^{nom} , dem Preisindex P und der Bevölkerungszahl N ? Schreiben Sie die Formel auf.
- b) Schreiben Sie nun die Wachstumsrate $w(y^{real})$ in Abhängigkeit der Wachstumsraten $w(Y^{nom})$, $w(P)$ und $w(N)$ auf. Sie können statt $w(\cdot)$ auch die Notation mit „Dächern“ über den Variablen benutzen.
- c) Mit welcher Rate verändert sich y^{real} , wenn das nominale Bruttoinlandsprodukt und die Bevölkerung um 2% wachsen und die Inflationsrate 3% beträgt.

(jeweils 4 Punkte)

a) $y^{real} = \frac{Y^{nom}}{P N}$

b) $\hat{y}^{real} = \hat{Y}^{nom} - \hat{P} - \hat{N}$

c) minus 3 %

Folgefehler sind zu berücksichtigen. Wenn z.B. jemand die Formel in a) falsch hat und dann aber, weiß wie man richtig mit Wachstumsraten rechnet, so dass sich in b) und c) Folgefehler ergeben, dann sind b) und c) mit vollen Punkten zu bewerten.

Aufgabe 8 (Ringvorlesung Prof. Fenge)

- a) Welche Funktion von Preisen geht verloren, wenn der Staat eine Preisdeckelung vornimmt? *(3 Punkte)*
- b) Welche Auswirkungen auf Investitionen haben Preisdeckel oder die Besteuerung hoher Gewinne auf dem Strommarkt? *(4 Punkte)*
- c) Was besagt das Gesetz von der Unterschiedslosigkeit der Preise? *(3 Punkte)*

Aufgaben 9 und 10 (Ringvorlesung Prof. Sunder-Plassmann)

Aufgabe 9. Bitte kreuzen Sie die richtigen Antworten an! Mehrfachnennungen sind möglich.
Zu den Aufgaben des IWF zählen:

- A. ☐ Förderung des Welthandels
- B. ☐ Entwicklungshilfe und Armutsbekämpfung
- C. ☐ Stabilisierung des internationalen Währungssystems
- D. ☐ Internationaler Zahlungsausgleich als Bank der Zentralbanken

Jedem Mitgliedsland des IWF ist eine sogenannte Quote zugewiesen. Diese bestimmt:

- E. ☐ Das Recht auf Rückgriff auf IWF-Kredite
- F. ☐ Das Stimmrecht im IWF
- G. ☐ Die Nationalitätenverteilung der Angestellten des IWF
- H. ☐ Die Einzahlungsverpflichtung beim Beitritt

(6 Punkte)

Aufgabe 10. Erläutern Sie, was „Konditionalität“ im Kontext von IWF-Krediten bedeutet.
Weshalb ist diese kontrovers?

(4 Punkte)

Unterschrift: _____